Cottbuser Maschinenbau-Anstalt und Eisengiesserei Actien-Gesellschaft in Cottbus.

Gegründet: 25./10. 1884. Letzte Statutänd. 16./12. 1899 u. 8./1. 1902.

Zweck: Betrieb der Eisengiesserei u. Maschinenfabrikation; Anfertigung von Eisenarbeiten jeder Art. Herstellung von ganzen Fabriken. Die Ges. erwarb bei ihrer Gründung aus dem Konkurse der Dessau-Cottbuser Maschinenbau-A.-G. zu Cottbus deren Fabriketablist. nebst allem Zubehör zur Weiterführung. Der Fabrikationsbetrieb erstreckt sich vornehmlich auf Dampfmaschinen in Grösse bis zu 2000 HP., Transmissionen, Eis- u. Kühlmaschinen. Die Eisengiesserei ist neben Herstellung des Rohgusses für den eigenen Bedarf der Masch.-Fabrik auch in beträchtl. Umfange mit Lieferung von Rohgussteilen für andere Masch.-Fabriken beschäftigt. Die Anlagen bestehen aus Dampfmasch.- u. Kesselhaus, Montagewerkstatt, Schmiede, Dreherei, Schlosserei, Giesserei, Tischlerei, Werkzeugmacherei, Bureau, Wohngebäuden und Magazinen. Das Fabrikgrundstück, an der Dresdner-, Grossenhainer- u. Feldstr. in Cottbus gelegen, hat eine Grösse von ca. 26 450 qm. In den letzten Jahren fanden Um- u. Erweiterungsbauten statt, so für die Giesserei, die ca. M. 250 000 erforderten. Für 1906/07 bis 1909/10 wurden an Zugängen auf Anlage-Kti M. 102 252, 88 601, 91 968, 130 861 gebucht. 1909/10 fanden Neu- u. Umbauten statt. Die Geschäftsjahre litten unter dem grossen Wettbewerb der einschlägigen Fabriken u. konnten deshalb Aufträge nur zu geringen Preisen hereingenommen werden.

Produktion: Eisengiesserei 1900/1901—1909/10: 1 201 000, 889 691, 1 292 884, 1 590 546, 1 533 857, 1 621 740, 1 735 840, 1 301 127, 1 109 200, ? kg. Gesamtumsatz: M. 1 014 223, 924 233, 1 151 713, 1 355 831, 1 326 537, 1 509 077, 1 758 440, 1 416 986, 1 060 447, ?.

Kapital: M. 1 250 000 in 1250 Aktien (Lit. A—E Nr. 1—1250) à M. 1000. Urspr. A.-K. M. 175 000, erhöht 1887 auf M. 250 000, 1889 auf M. 500 000, 1896 auf M. 1 000 000 u. lt. G.-V. v. 19. 12. 1898 um M. 250 000 (auf M. 1 250 000) in 250 neuen Aktien Lit. E à M. 1000, angeboten den Aktionären 4 : 1 v. 4.—17./1. 1899 zu 130%. Diese Aktien sind ab 1./4. 1899 div.-ber. und seit 20. 6. 1899 voll bezahlt.

Anleihe: M. 300 000 in 4 1/2% Partial-Oblig. von 1894, rückzahlbar zu 103%, 600 Stücke à M. 500. Zs. 1./4. u. 1./10. Tilg. ab 1898—1936 durch jährl. Ausl. von 1% und ersparten Zs. am 15./4. auf 1./10.; kann verstärkt oder mit 6 Monaten Frist ganz gekündigt werden. Noch in Umlauf am 30./9. 1910 M. 249 000. Zahlst.: Ges.-Kasse; Dessau: Magdeburger Bankverein vorm. Friedr. Franz Wandel.

Geschäftsjahr: 1./10.—30./9. **Gen.-Vers.:** Okt.-Jan. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: Mind. 5% z. R.-F. (ist erfüllt), event. Sonderrücklagen, vertragsm. Tant. an Vorst. u. Beamte, dann 4% Div., vom Rest 10% Tant. an A.-R. (ausser einem festen Gehalt von zus. M. 10 000), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Sept. 1910: Aktiva: Grundstücke 165 884, Gebäude 424 961, Masch. 330 037, Werkzeuge u. Inventar 149 221, Pferde u. Wagen 1, Bahnanschluss u. Geleise 1, Modelle 35 000, Kaut. 30 000, Debit. 444 079, Kassa 2351, Effekten 34 887, Wechsel 54 492, Vorräte 394 425. — Passiva: A.-K. 1 250 000, Oblig. 249 000, do. Res.-Kto 2060, do. Zs.-Kto 1586, R.-F. 150 012, Spez.-R.-F. 19 316, Delkr.-Kto 23 096, Aval-Akzepte 30 000, Kredit. 262 720, Beamten-Unterst.-F. 14 512, Arb.-Unterstütz.-F. 10 914, Tant. u. Grat. 9182, Div. 37 500, do. alte 150, Vortrag 5291. Sa. M. 2 065 343.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Provis. 38 586, Dekort 428, Salär 76 210, Reisekosten 13 506, Oblig.-Zs. 11 430, Betriebs-Unk. A 55 355, do. B 41 415, Feuerung A 10 323, do. B 16 634, Gebäudereparat. 5788, Fuhren-Unk. 10 385, Handl.- do. 65 887, Zs. 1973, Abschreib. 74 675, Gewinn 51 973. — Kredit: Vortrag 4569, Bruttogewinn 367 391, do. Giesserei 101 686, Miete 928. Sa. M. 474 575.

Kurs Ende 1896—1910: 129.30, 151, 167.75, 139.10. —, 81, 81, 95.75, 98.75, 108.25, 119, 90, 90, 89.75, 87%. Am 27. 11. 1896 zu 128% eingeführt. Notiert in Berlin.

Dividenden 1886/87—1909/10: 8, 8, 15, 13, 9, 9, 9, 8, 8, 10, 10, 9, 8, 3, 1 1/2, 3 1/2, 4 1/2, 4 1/2, 7, 6, 5, 3, 3%. Coup.-Verj.: 4 J. (K.)

Direktion: Dr. Peter Oettgen.

Prokuristen: P. Arendt, Joh. Böge, K. Schilling, M. Gränzer.

Aufsichtsrat: (3—7) Vors. Landtagsabgeordn. Rob. Kreitling, Berlin; Stellv. Wilh. Koch, Bank-Dir. Kurt Wandel, Dessau; Dir. Max Michaëlis, Kottbus; Bank-Dir. P. Thomas, Berlin.

Zahlstellen: Für Div.: Eigene Kasse; Cöln, Berlin, Düsseldorf etc.; A. Schaaffh. Bankverein; Dessau: Magdeburger Bankverein vorm. Friedr. Franz Wandel. *

Aktiengesellschaft für Dampfkesselbau vorm. F. Guttsche in Crimmitschau.

Gegründet: 18./5. 1899 mit Wirk. ab 1./1. 1899. Statutänd. 30./4. 1900 u. 8./6. 1907. Übernahmepreis M. 523 408. Gründung s. Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Übernahme u. Fortbetrieb des der offenen Handels-Ges. in Firma F. Guttsche gehörigen Fabriketablistements; Herstellung, Armierung, An- u. Verkauf von Dampfkesseln jeder Art, Übernahme aller mit der Dampfkesselfabrikation irgendwie zusammenhängenden Arbeiten, insbesondere aller derjenigen, die in das Gebiet der Kesselschmiede einschlagen, ingleichen die Ausführ. dazu gehöriger Giessarb., Schlosser-, Schmiede- u. Dreherarbeiten etc.